



Objektbericht

DAS BAD
Merzig



Das Objekt

DAS BAD in Merzig ist ein klassisches Freizeitbad mit ausgeprägtem Wellness- und Erlebnisbereich. Insgesamt verfügt es über eine Wasserfläche von 1120 m². Attraktionen sind eine 90 m lange Riesenrutsche, eine große Saunalandschaft, das Erlebnisaußenbecken mit Strömungskanal, der Whirlpool sowie Sprudelmassageliegen, Bodenblubber und Massagedüsen. Ein besonderes Aushängeschild ist das Gesundheitsbad, das aus der Bietzener Heilquelle mit stark mineralischem Wasser gespeist wird.



Für den 2003 eröffneten Schwimmbadneubau wurden 14 Millionen Euro investiert, davon allein 4,5 Millionen Euro für die innovative Haustechnik. Betreiber des Erlebnisbads ist die Merziger Bäder Gesellschaft (MBG). Im ersten Jahr seit Eröffnung kamen bereits über 320.000 Besucher in DAS BAD.

Anforderungen

Für die große Anzahl an Wasserattraktionen benötigt DAS BAD Merzig besonders leistungsstarke Pumpen, denn 1230 m³ Flüssigkeit werden pro Stunde in acht unabhängigen Kreisläufen gefördert. Für den technischen Bereich und die Planung zeichnet die Saarbrücker Gesellschaft für Facility Management (FAMIS) verantwortlich.

Ein besonderes Problem stellt das Heilwasser dar. Denn die Bietzener Heilquelle verfügt über einen hohen Anteil an festen, mineralischen Bestandteilen. Was für den Heilprozess und den Organismus gut ist, macht allerdings der Haustechnik erhebliche Probleme. Bevor das stark eisenhaltige Heilwasser in das Gesundheitsbad geleitet wird, muss beispielsweise das Eisen erst einmal herausgefiltert werden. Die Beanspruchung durch Korrosion ist bei Technik und Baukörper dadurch enorm.



Pumpen aus Herborn

Für die komplette Freizeitanlage setzt FAMIS auf hochwertige, innovative Technik. Sämtliche Pumpen wurden daher von der Herborner Pumpenfabrik geliefert. Eingebaut wurden drei Badewasserumwälzpumpen der Reihe UNIBAD XC sowie zusätzlich elf UNIBLOCK-Pumpen. Allesamt sind sie mit Frequenzumrichtern ausgestattet.

Die UNIBAD XC, die durch die fehlende Lüftung erheblich leiser ist, arbeitet mit einem mediumgekühlten Motor in den Umwälzanlagen der Schwimmbadtechnik. Mit einem wassergekühlten Motor schafft es die Pumpe, 95% der Verlustenergie einzusparen und wieder zu verwenden. Durch einen speziellen Kühlmantel, der den Motor umschließt, wird Wasser um den Motor geleitet. Die vom Motor produzierte Abwärme wird so aufgefangen und dem zu befördernden Wasser in Form von Wärme wieder zugeführt. Dieses Energie-Wiederverwendungsprinzip macht eine erhebliche Heizkostensparnis möglich. XC-Pumpen helfen zudem, durch die Wärmerückgewinnung die Wärmetauscher geringer zu dimensionieren bzw. verringern auch die Raumheizung im Maschinenraum.

Zur weiteren Energieoptimierung wurden die UNIBLOCK-Pumpen mit Frequenzumrichtern ausgestattet.



Eine gute Adresse

FAMIS gehört zu den großen Planern und Betreibern in Deutschland. Allein im Saarland werden 18 meist kommunale Bäder von ihr betreut. Seit über zehn Jahren setzt die Gesellschaft nahezu ausschließlich Pumpen der Herborner Pumpenfabrik ein. Für alle von FAMIS betriebenen Bäderprojekte gehören die Produkte der Herborner Pumpenfabrik mittlerweile zu den festen Ausschreibungskriterien.





**Herborner Pumpenfabrik
J.H. Hoffmann GmbH & Co. KG**

Littau 3-5
35745 Herborn, Germany
Telefon: +49(0)2772/933-0
Telefax: +49(0)2772/933-100

Petersdorfer Straße 5
06188 Landsberg, Germany
Telefon: +49(0)34602/282-0
Telefax: +49(0)34602/282-22